

- Guye, Dr. P. S., Die Schweiz. 80 S.
 Hartstein, Dr. C., Irrigation v. warmem Wasser bei Verletzung von Blutgefäßen. 2 M.
 Heidenhain, Prof. Dr. W., Über chemische Umsetzungen. 3 M 60 S.
 Hettner, Dr. F., De Jove Dolicheno. 1 M.
 Hünge, Prof. Dr. Carl, Über die Bedeutung kristallograph. Forschung f. d. Chemie. 60 S.
 Jollés, Dr. Ad., Über Margarin. 1 M.
 Kalkmann, A., De Hyppolytis Euripideis. 2 M.
 Koepp, Frideric., De gigantomachiae in poeseos artisque monumentis usu. 2 M.
 Krufe, Prof. Dr., Über den Einfluß des städt. Lebens auf die Volksgesundheit. 1 M 60 S.
 Kurtagh, Dr., Wasserwerk i. Dinslaken. 30 S.
 Leichtenstern, Prof. Dr., Lungenentzündg. 2 M.
 Loehnis, G., Die europäischen Kolonien. 3 M.
 Mangold, G., De ecclesia primaeva. 1 M.
 — Ev. Sec. Matth. C. IV. V. 13b. 1 M.
 Martens, Dr. L., De libello *περι υψους*. 1 M.
 Martius, Prof. Dr., Z. Lehre v. Urteil. 1 M 20 S.
 Maywald, August, In Memoriam. 3 M.
 Moellenhoff, B., Zulässigkeit des Vergleiches üb. Beleidign. u. Körperverletzgn. im Strafverfahren. 60 S.
 Pelman, Prof. Dr. C., Nervosität. 1 M.
 — Rassenverbesserung u. natürl. Auslese. 60 S.
 Pettenkofers, Dr. W. von, Porträt. Photogravüre. 50 S.
 Pfleger, Prof. Dr. C., Wesen und Aufgaben der Physiologie. 50 S.
 — Die allgemein. Lebenserscheinungen. 1 M.
 — Kunst d. Verlängerung d. menschl. Lebens. 1 M.
 — Glykogen. 20 S.
 Preyer, Prof. Dr., Farben- u. Temperatursinn. 2 M.
 Rosemann, Prof. Dr., Einfluß d. Alkohols. 8 M.
 Schenk, Prof. Dr. F., Zum Andenken an A. Fic. 1 M 20 S.
 Schoetensack, Heinr. A., Grundlage für etymologische Untersuchungen auf dem Gebiete der französischen Sprache. 10 M.
 Stüger, Prof. Dr. A., Die Milch als Kinder-nahrung. 1 M.
 Taine, Hippolit, Der Verstand. 2 Bde. 16 M.
 Tamm, Tr., Ursprung d. Rumänen. 3 M 60 S.
 Tangl, Prof. Dr., Arbeiten a. d. Gebiete der chemischen Physiologie. 7 M 40 S.
 Watte, W., Einleitg. in d. Alte Testament. 10 M.
 — Religionsphilosophie. 6 M.
 Von Gibraltar nach der Dase Biskra. 1 M.
 Walz, Prof. Dr. Otto, Die Denkwürdigkeiten Kaiser Karls V. 1 M 20 S.
 Wedekker, Dr. A., Wesen d. Gewissens. 2 M.
 Wolffberg, Dr. S., Nährwert d. Alkohols. 60 S.
 — Über die Schutzwirkung der Impfung. 60 S.
 Zoth, Prof. Dr., Formen d. Pedalarbeit. 1 M.

Die zur Konkursmasse des Verlagsbuchhändlers Wilhelm Friedrich in Leipzig gehörigen Bestände dieses Verlages samt den Verlagsrechten habe ich an den Verlagsbuchhändler Herrn Max Altmann in Leipzig verkauft.

Leipzig, am 4. Novbr. 1903.

gez. Rechtsanwalt Zieger.

Im Anschluß an vorstehende Mitteilung bitte ich davon Kenntnis zu nehmen, daß die gesamten Vorräte des Wilhelm Friedrich'schen Verlages, hier, samt allen Rechten durch Kauf in meinen Besitz übergegangen sind. Es sind also alle Bestellungen von nun an an mich zu richten, ebenso sind alle Disponenten, in Rechnung und à cond. Geliefertes auf mein Konto zu übertragen.

Ich firmiere wie nachstehend:

M. Altmann
 vorm. Wilhelm Friedrich
 Verlagsbuchhandlung.

Leipzig, den 4. Novbr. 1903.

Preis-Änderung.

Mit dem 1. Oktober d. J. hat die Zeitschrift

„Das Weltall“

Illustrierte Zeitschrift für Astronomie und verwandte Gebiete, herausgegeben von F. S. Archenhold, Direktor der Trepow-Sternwarte unter Mitwirkung zahlreicher Gelehrter, den 4. Jahrgang begonnen.

Der Inhalt dieser Zeitschrift ist mit dem neuen Jahrgang bedeutend vermehrt worden und der Preis pro Vierteljahr auf 3 M ord., 2 M 25 S no. festgesetzt, wovon Sie gef. Notiz nehmen wollen. Wir bitten, unsere astronomische Halbmonatsschrift „Das Weltall“ nicht mit dem Lieferungswerk „Weltall und Menschheit“ zu verwechseln und das über Leipzig verteilte Plakat freundlichst zum Aushang zu bringen. Prospekte für das Publikum stehen in beliebiger Zahl zur Verfügung.

Berlin W. 35.

Verlag von C. A. Schwetschke und Sohn.

Verkaufsanträge.

Wegen Krankheit des jetzigen Besitzers ist ein altes, angesehenes Sortiment in süddeutscher Hauptstadt für sofort oder spätestens 1. Januar zu verkaufen. Umsatz steigend, leistungsfähiger 37000 M, Reingewinn 4700 M, Kaufpreis 18000 M. Bei Barzahlung Entgegenkommen. Viel Behördenkunde, auch gewinnbringende Nebenbranche, die einen großen Teil der Kundschaft auch einem Nachfolger sichern würde. Stattlicher Laden in bester Geschäftslage.

Angebote werden unter A. W. $\# 3146$ an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Die Alb. Johansmann'sche Buch- u. Kunsthandlung in Gnesen, verb. mit Papier- u. Schreibwarengeschäft, ist, da Besitzerin sich vom Geschäft zurückzieht, zu verkaufen.

Durchschnittsumsatz 33 000 M. — Werte inkl. Außenst. 30 000 M. — Preis 30 000 M bei 15 000 M Anzahlung.

Reflektanten erhalten weitere Auskunft.

Durch Ankauf einer hervorragenden illustrierten Zeitschrift bietet sich unternehmungslustigen Verlagsfirmen Gelegenheit, die bevorstehende Freigabe der Kolportage in Österreich gewinnreich auszunützen.

Briefe unter „Jetzt schon 10% Erträgnis $\# 3180$ “ an die Geschäftsstelle des B.-V.

Sichere Existenz!

Gut gehende Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung in lebhafter Industriestadt Sachsens, 18 Jahre in einer Hand, sofort oder zum 1. Januar 1904 zu verkaufen. Reingewinn 3500 M; Kaufpreis nur 14 500 M. Anzahlung 10 000 M. Für jungen, kaufkräftigen Buchhändler größte Acquisition. Herren mit nachweisbarem Kapital erhalten nähere Auskunft.

Angebote unter A. B. $\# 3242$ erbeten an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Eine ältere Buchhandlung mit Nebenbranchen, erweiterungsfähig, in schöner, gewerbr. Gegend d. f. Oberlausitz gelegen, ist wegen Kränklichkeit d. Bes. bald zu verkaufen. Gef. Angebote unter B. Z. $\# 3211$ d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Für Anfänger oder als Nebenbeschäftigung.

Klein. Verlagsbuchhandlung Leipzigs, frei-religiöser Richtung, handelsgerichtlich eingetragene Firma, ist sofort für jeden annehmbar. Preis zu verkaufen. Angebote u. $\# 3262$ an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In Württemberg ist bei 12—15 000 M Anzahlung Sortiment m. Papier- u. Schreibwarenhandlung, 26 Jahre alt, zu verkaufen. Preis 18 000 M. Grundstück kann event. mit übernommen werden.

Angebote erbeten unter 695.

Dresden 14. Julius Bloem.

In einer industriereichen Stadt Rheinlands (60 000 Einw.) ist eine in bester Lage befindliche, gutgehende Buch-, Musikalien-, Schreib- und Papierwarenhandlung wegen Sterbefalls unter sehr günstigen Bedingungen zu sofort zu verkaufen.

Gef. Angebote unter Nr. 3204 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Katholische Verlagsbuchhandlung, nicht an den Platz gebunden, wegen vollständiger Aufgabe zu günstigen Bedingungen zu verkaufen. Angebote unter W. B. $\# 3271$ an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

In gr. Stadt Norddeutschlands ist wegen Krankheit des Besitzers eine gut renommierte **Musikalienhandlung** zu günstigen Bedingungen zu verkaufen. Angeb. u. C. Z. 3228 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Ein altes Sortiment mit allen Neben-zweigen, neu ausgestattetes Lokal in bayer. Fabrikstadt (35 000 Einwohner) mit Gymnasium, Realschule, höherer Töchterchule, zu verkaufen. Event. wird auch der Lokal- und sehr gute Schulbuchverlag mit verkauft. Angebote unter A. K. 3187 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für 10 000 M ist in nordwestdeutscher Kleinstadt eine Buchhandlung mit Nebenbranchen zu verkaufen. Reingew. p. a. 3450 M circa. Günstige Konkurrenzverhältnisse. Anfrag. f. Erledig. u. E. E. 3171 d. die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Vorgerückten Alters halber ist eine seit beinahe 30 Jahren bestehende sehr einträgliche Buchhandlung mit Nebenbranchen in mittlerer, lebhafter, ganz deutscher Stadt Nordböhmens zu verkaufen. Kaufliebhaber, die mindestens über 30 000 M verfügen, erfahren Näheres unter „Ernst $\# 3272$ “ durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Selten günstiges Angebot.

Eine Buch- und Papier-, sowie Kunsthandlung, verb. mit Druckerei und Verlag einer 4 mal wöchentl. ersch. Itg., erstes Geschäft am Plage, in Kreisstadt des Ostens, wird mögl. sofort zu verkaufen gesucht. Nachw. Reingew. 5000 M. Preis 25 000 M bei ganz geringer Anzahlg. Es wird weniger auf entspr. Anzahlung als auf sicheren Abnehmer reflekt. Für die Druckerei sind Fachkenntnisse nicht erford., da eingearb. Pers. vorh. Bequeme Raten. Ev. ist Tausch gegen gleichw. Objekt in Mittel-Deutschl. angenehm. Angeb. unter „Kreisstadt“ $\# 3261$ an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Seit fast 50 Jahren bestehendes angesehenes Sortiment, das erste am Plage, mit stetig steigendem Umsatze, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Kaufpreis 25 000 M.

Gef. Angebote unter S. V. 3269 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.